



Elternbrief Nr. 16

August 2011

Liebe Eltern,

Ihnen und Ihren Kindern wünsche ich einen erfolgreichen Wiederbeginn nach der Urlaubszeit und dass es Ihnen gelingt, die Erholung noch einige Zeit bewahren zu können.

Das Schuljahr hat zu unserer und ich denke auch Ihrer Beruhigung so begonnen, wie wir es geplant haben. Alle Stunden, die in der Stundentafel aufgeführt sind, werden gehalten, abgesehen von einer der drei Sportstunden, die in der Jahrgangsstufe 8 vorgesehen sind.

In den nächsten Wochen wird die **Schulordnung** überarbeitet. Die Gesamtkonferenz hat sich beispielsweise Gedanken darüber gemacht, wie künftig mit dem Gebrauch von Smartphones umgegangen werden soll. Auch die positiven Erfahrungen mit der Öffnung der Klassenräume vor Unterrichtsbeginn in der 1. Stunde müssen in die modifizierte Fassung übernommen werden.

Das Kollegium begrüßte auf der ersten Gesamtkonferenz am 5.8.11 als **Planstelleninhaberinnen** Frau Monika Mahal (Ch/Bio) und Frau Sina Krüger (D, Bio). **Vertretungsverträge** konnten wir mit Frau Gundula Remus (Bio), Frau Clotilde Esnault (F) und Herr Stefan Tockner (Ch) abschließen; sie helfen uns, Mutterschutz- und Elternzeiten abzudecken. Frau Christmann ist aus der Elternzeit zurückgekehrt. Die Vertretungsverträge mit Kolleginnen und Kollegen, die zum Teil bereits im dritten Jahr bei uns sind, konnten wir verlängern und somit die Unterrichtskontinuität absichern.

Frau Erika Razpotnik, eine Kollegin aus Slowenien, arbeitet im **Comenius-Projekt** „Europa“ mit und wird während des gesamten Schuljahres zum Kollegium gehören. Das Projekt wird von Frau Martina Sobel und Frau Verena Grün betreut. Im Verlauf der nächsten beiden Schuljahre werden Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 die Gelegenheit haben, unsere fünf Partnerschulen in Europa kennen zu lernen und über die Zukunft Europas zu diskutieren.

Die Renovierung der **Mädchentoiletten** schreitet voran. In den nächsten Wochen müssen die Schülerinnen auf dem Schulhof ausgestellte Container benutzen, die selbstverständlich den Hygienevorschriften entsprechen.

Seine Meinung vertreten zu können muss erlernt werden. Die Gesamtkonferenz hat deshalb am 5.8.11 beschlossen, mit interessierten Jugendlichen der 9./10. Jgst. am **Projekt „Jugend debattiert“** teilzunehmen, das von Frau Alexandra von Canstein-Drewski, Frau Gabriele Stursberg und Herrn Hans-Peter Fritz betreut wird.

Bitte achten Sie darauf, wie Ihre Kinder mit den **ausgeliehenen Schulbüchern** umgehen; das Land stellt uns pro Jahr ca. € 40.000 für Neu- und Ersatzanschaffungen zur Verfügung. Wenn Sie diesen Betrag auf über 1000 Schülerinnen und Schüler umlegen und den Durchschnittspreis für ein Schulbuch nehmen, können Sie sich vorstellen, wie oft die Bücher ausgeliehen werden müssen. Wenn Bücher mutwillig beschädigt werden oder verloren werden, wird Sie Herr Horn, der die Ausleihebücherei (LMF = Lernmittelfreiheit) von Herrn Matzen übernommen hat, bitten, die Bücher anzuschaffen und der LMF zur Inventarisierung zu übergeben.

Bei den Kurseinteilungen und bei der Einrichtung der Kurse in der **Oberstufe** haben wir uns vom Prinzip leiten lassen, dass die **Wahlmöglichkeiten** der Schülerinnen und Schüler so weitgehend wie möglich berücksichtigt werden sollen. Das führt aus stundenplantechnischen Gründen dazu, dass vermehrt Freistunden, auch wegen des **Doppeljahrgangs 10 und 11** in der **Einführungsphase**, anfallen. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, im Aufenthaltsraum und der Bibliothek ihre Arbeiten gemeinsam zu erledigen und auf diese Weise Eigenständigkeit

zu lernen und zu entwickeln.

Während der Einführungsphase führen die Schülerinnen und Schüler ein „**Lernjournal**“, das nach unserer Meinung geeignet ist, den Übergang in die Qualifikationsphase zu begünstigen und schließlich die Wahl der Leistungsfächer reflektierter vorzunehmen.

In von den Jugendlichen gewählten **KOP-** (= Kommunikation/Orientierung/Profilbildung) **Stunden** während der Einführungsphase, die zweistündig erteilt werden, wählen sie und pro Halbjahr ein Fach, das Leistungsfach werden kann. Sie erwerben in diesen Stunden überfachliche Kompetenzen und machen sich mit den Anforderungen vertraut, die in den Leistungsfächern in der sich anschließenden zweijährigen Qualifikationsphase gestellt werden.

Vor knapp einem Jahr wurde der Verein gegründet, der die **Cafeteria** betreibt. Was die Mitglieder bezwecken, wird auf der Homepage erläutert. Im ersten Jahr galt die Aufmerksamkeit des Vorstands und der Teammitglieder der Stabilisierung der betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Umstände. Die Reflexion dieser Bemühungen ergab leider, dass die zum Teil erheblichen Preissteigerungen der Zulieferer, die im vergangenen Schuljahr vorgenommen wurden, nun zu moderaten Preiserhöhungen führen mussten. Dazu kommt auch, dass wir, wo auch immer es geht, Produkte aus biologischem Anbau einkaufen, die allerdings auch etwas teurer sind, weil uns die **gesunde Ernährung** unserer Schülerinnen und Schüler am Herzen liegt. Unser Verein „Grüner Treff Viko e.V.“ ist gemeinnützig, d.h. wir machen keinen Gewinn. Erlöse, die in der Cafeteria erwirtschaftet werden, fließt wieder an sie zurück, d.h. von den Einnahmen werden die laufenden Kosten (Personalkosten, Materialkosten und Neuanschaffungen) bezahlt. Unsere Schülerinnen und Schüler sind über diese Maßnahmen durch Aushang in der Cafeteria informiert. Für das kommende Schuljahr haben wir uns vorgenommen, nun der Erziehung zur gesunden Ernährung unsere Aufmerksamkeit zu widmen. Die Cafeteria lebt von der **ehrenamtlichen Beteiligung der Eltern**, die das Team unterstützen. Ich lade Sie sehr herzlich ein, mir mitzuteilen, wenn Sie Zeit aufwenden können und wollen, die unserer Schülerschaft zugute kommt!

Ihre Kinder haben nun die Möglichkeit, an der von unserem Partner „Die Villa e.V.“ **freitags** angebotenen Möglichkeit zur **Nachmittagsbetreuung** im „Café Latino“ in der Mühlstraße teilzunehmen.

Im Elternbrief Nr. 15 weise ich Sie auf alle wichtigen Regelungen hin, die das Schulleben und den Unterricht betreffen. Ich bitte Sie herzlich, ihn mit Ihren Kindern in geeigneter Form zur Kenntnis zu nehmen und zu besprechen.

Elternbriefe werden wir aus Kostengründen **nicht mehr als Vervielfältigungen** verteilen können. Ihre Kinder werden über die Klassenleitungen und in den Tutorien informiert, wenn eine neue Ausgabe auf der Homepage veröffentlicht wird.

Am Montag, den 24.10.2011, also im Anschluss an die Herbstferien, wird sich das Kollegium auf einem **Pädagogischen Tag** damit beschäftigen, wie wir unser im Schulprogramm formuliertes Ziel, uns zur Ganztagschule weiterzuentwickeln, erreichen können. Wir werden uns neben anderem mit den Richtlinien befassen, die vom hessischen Kultusministerium herausgegeben worden sind. Ein weiterer Schwerpunkt wird sein, gemeinsam mit den Vertreterinnen und Vertretern unseres Partners für die Nachmittagsbetreuung „Die Villa e.V.“ zu überlegen, wie wir die Lern- und Übzeiten gestalten. Bitte beachten Sie, dass Ihre Kinder an diesem Tag keinen Unterricht haben!

Für das kommende Schuljahr haben wir uns vorgenommen - außer den Vorhaben des Pädagogischen Tages - die neuen **Kerncurricula und Lehrpläne** auf den Fachkonferenzen zur Kenntnis zu nehmen und darüber zu sprechen, wie wir sie umsetzen bzw. durch ein schulinternes Curriculum ergänzen und vertiefen. Kolleginnen und Kollegen habe in den beiden vergangenen Jahren in mehreren Fächern in engagierter Arbeit entweder schulintern oder mit Lehrkräften anderer Schulen zusammen Unterrichtseinheiten entworfen und durchgeführt, in denen erprobt wurde, wie **kompetenzorientierter Unterricht** gestaltet werden kann. Diese Veranstaltungen zählen zu den Fortbildungen, die für die Unterrichtsentwicklung von sehr großer Bedeutung sind.

Am 23.08.2011 finden die obligatorischen **Bundesjugendspiele**

statt, Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 30.08.2011.
Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10 bis 13
haben einen Studientag, d.h. sie bearbeiten zu Hause
Aufgabenstellungen, die ihnen von den Fachlehrkräften
aufgegeben worden sind.

Auf der Homepage finden Sie den **Terminkalender**, der laufend
aktualisiert wird.

Mit besten Grüßen

Gerd Blecher
Schulleiter

Termine:

Bitte notieren Sie sich die folgenden Termine für die ersten
Klassenelternabende:

Jgst. 5: 25.08.2011
Jgst. 6/7: 31.08.2011
Jgst. 8/9: 18.08.2011

Zu den Elternabenden der Jahrgangsstufen 10 bis 13 wird
gesondert eingeladen.

Ferien im Schuljahr 2011/12:

Herbst:	10.10.2011 bis 22.10.2011
Weihnachten:	21.12.2011 bis 06.01.2012
Ostern:	02.04.2012 bis 14.04.2012
Sommer:	02.07.2012 bis 10.08.2012

Bewegl. Ferientage: 20.02.2012, 18.05.2011, 08.06.2012